



07.01.2021

Geschwister-Scholl-Gesamtschule Göttingen **Informationen und Mitteilungen**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schüler*innen und Erziehungsberechtigte!

Das neue Jahr startet nun doch aufgrund der pandemischen Lage mit einem deutlich reduzierten Unterrichtsbetrieb. Darüber hinaus werden wir auch im weiteren Schulgeschehen unsere Kontakte auf ein Mindestmaß einschränken.

Schwerpunkt unserer Unterrichtstätigkeit in der Schule werden die Abschlussjahrgänge zehn (und die Schüler*innen aus Jahrgang neun, die für die Abschlussprüfungen gemeldet sind) sowie der Abiturjahrgang sein. Diese sind im Szenario B.

Alle anderen Schüler*innen (Jahrgänge 5, 6, 7, 8, 9, 11 und 12) sind bis zum Beginn des Halbjahres im HomeSchooling = Szenario C.

Ich bitte alle, sich immer an die Verabredungen für das HomeSchooling zu halten und Absprachen verbindlich einzuhalten. Das gilt für Videokonferenzen wie für die Erledigung von Aufgaben. Zu bedenken ist aber ebenso, dass Lehrkräfte auch Zeit für Rückmeldungen benötigen. Das HomeSchooling werden wir am besten gemeinsam gestalten können, wenn wir aufeinander vertrauen und uns gegenseitig stützen können. Dazu bieten die Teamstrukturen in den Jahrgängen eine hervorragende Grundlage. Geht es mal nicht so schnell wie gedacht, hakt etwas oder fehlt mal etwas, bitte ich alle um Toleranz und Verständnis.

Ich wünsche uns allen weiterhin konstruktive Gelassenheit, Pragmatismus und Geduld in einer schwierigen Lage und vor allen Dingen alles Gute für das neue Jahr und unseren Start in dieses. Bleiben Sie / bleibt gesund. Und: Stay at home!

Kurz vor dem Halbjahreswechsel sind weitere Änderungen zu erwarten. Wir informieren dann erneut.

Tom Wedrins

Regularien für das HomeSchooling (Szenario C)

Als Struktur und Orientierungsrahmen für das Szenario C wird darum gebeten, die in den Anlagen aufgeführte Flow-Chart zu beachten.

Sekundarbereich I und Schuljahrgang 11

Die Schüler*innen erhalten die Aufgaben über das Aufgabenmodul. Diese sind zu erledigen und können alle bewertet werden. Die Arbeit mit ISERV ist in der Regel für alle Klassen und Jahrgänge verbindlich. Ausnahmen sind über die Jahrgangsstufe mit der Schulleitung zu vereinbaren.

Grundprinzipien für die Struktur des Lernens zu Hause

1. Die Schüler*innen bearbeiten die Aufgaben zu Hause nach einem Wochenplan, der zeitlich dem eigentlichen Stundenplan der Klasse entspricht. Ziel ist es, den Alltag zu Hause zu strukturieren.
2. Für jedes Fach und jede/n Fachkolleg*in gibt es eine Online-Pflichtpräsenz für den Umfang einer Wochenstunde, in der die Schüler*innen sich Rat und Unterstützung einholen können. Die zeitliche Lage muss sich am Stundenplan orientieren. Das Format dieser Präsenz ist selbst wählbar. Bitte beachten Sie, den ISERV-Server nicht zu stark zu belasten. Die Klassentandems bieten zusätzlich eine Online-Präsenz als „Verfügungsstunde“ an.
3. Wir sind dazu verpflichtet, Kontakt zu halten und regelmäßige Rückmeldungen zu geben, weshalb alle Kolleg*innen die Schüler*innen-Kontakte dokumentieren. Wir müssen von jedem/r Schüler*in binnen einer Woche Aufgaben erhalten und etwas gehört haben. Fehlt dies oder kommt uns etwas seltsam vor, sind alle wie im Präsenzbetrieb dazu aufgefordert, pädagogisch zu beraten und weitere Maßnahmen einzuleiten.

Sekundarbereich II - Jahrgang 12

1. Alle Fachlehrer*innen laden eigenständig wöchentlich Aufgaben im Aufgabenmodul hoch. Dabei sind die Aufgaben jeweils für eine Woche zu stellen und sollten in ihrem Umfang angemessen sein. Zur Orientierung: Ca. 30 Minuten Bearbeitungszeit zu Hause sollten 45 Minuten Unterrichtszeit ersetzen.
2. Die Schüler*innen sind beim Lernen zu Hause durch die Lehrkraft zu begleiten. Deswegen muss eine verbindliche Sprechzeit je Lerngruppe (eA-Kurse auch zwei) pro Woche für die Schüler*innen angeboten werden. Die Gestaltung der Sprechzeit ist frei. Die zeitliche Lage der Präsenzzeit orientiert sich am Stundenplan. So sollte es zu keinen Kollisionen kommen. Das bedeutet nicht, dass jede Stunde laut Stundenplan auch Präsenzzeit ist.
3. Die Präsenzzeiten sind sowohl für die Lehrkraft als auch für die Schüler*innen verbindlich.
4. Die Seminarfachstunde bleibt erhalten. Diese sollte als Verfügungsstunde genutzt werden, um mit den Schüler*innen mögliche Probleme beim HomeSchooling zu besprechen.
5. Während des HomeSchoolings ist das Kursheft weiter zu führen. Hier werden die gestellten Aufgaben, die Videokonferenzen bzw. Kontaktaufnahmen mit der Lerngruppe vermerkt.
6. Die Schüler*innen dokumentieren ihre Arbeit zu Hause selbstständig durch einen Wochenplan (Ordner Sek2/HomeSchooling). Dieser ist wöchentlich dem/r Tutor*in über das Aufgabenmodul vorzulegen. Damit wird dokumentiert, dass die Schüler*innen ihrer Schulpflicht nachkommen.

Des Weiteren halten die Schüler*innen die erledigten Aufgaben und den Kontakt zu den Fachlehrkräften fest. Über den Wochenplan haben die Schüler*innen ebenfalls die Möglichkeit, Probleme bei der Aufgabenbearbeitung zurückzumelden. Bei Nichteinhaltung entscheiden die Tutor*innen und die Jahrgangsleitung gemeinsam über ein weiteres Vorgehen.

(so bereits veröffentlicht in den Informationen und Mitteilungen vom 21.09.2020)

Organisation des Unterrichts für Szenario B - also Schüler*innen aus Jahrgang 9, die an Abschlussprüfungen teilnehmen, alle Klassen Jahrgang 10 und den Abiturjahrgang

Die Schüler*innen und Kolleg*innen erfahren hier von den jeweiligen zuständigen Jahrgangsleitungen bzw. Klassentandems die Regelungen. Vom Grundsatz her arbeiten wir wie folgend:

Im Jahrgang 9 werden aus den Schüler*innen, die an den Abschlussprüfungen teilnehmen, Lerngruppen gebildet, die nach einem Sonder-Stundenplan unterrichtet werden. Hier findet kein Nachmittagsunterricht statt. Die 9.7 kommt wie bisher.

Im Jahrgang 10 werden A- und B- Gruppen der Klassen täglich wechselnd unterrichtet. Nach Stundenplan findet der Unterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik mit der bekannten Fachleistungsdifferenzierung statt, weiterer klassenübergreifender Unterricht wird aus Gründen des Infektionsschutzes vermieden. Es findet kein Nachmittagsunterricht statt.

Im Abiturjahrgang werden Kurse geteilt und in benachbarten Räumen parallel unterrichtet. Der Stundenplan bleibt bestehen.

Leistungsbewertung und Erläuterung mit Blick auf den Halbjahreswechsel

Mit Blick auf das anstehende Ende des Schulhalbjahres sind alle Lehrkräfte dazu angehalten, den Schüler*innen die Bewertungen zu erläutern. Dies kann telefonisch oder per Videogespräch erfolgen. Auch Ergebnisse schriftlicher und korrigierter Arbeiten sind zu erläutern.

Erreichbarkeit Schulleitung

Die Schulleitung ist täglich in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr in der Schule erreichbar.

Ausgabe von digitalen Endgeräten für Schüler*innen in Szenario C

Für die Schüler*innen, die sich bei der Bedarfserhebung für Laptops durch die Klassentandems und Tutor*innen gemeldet haben, sind digitale Endgeräte da und konfiguriert. Für die Ausleihe ist ein

Vertrag zwischen Schule und Erziehungsberechtigten zu schließen. Die Ausgabe der Geräte erfolgt zuerst für die Schüler*innen, die im Szenario C, also im HomeSchooling sind. Für die Ausgabe wird in den nächsten Tagen ein Terminplan erstellt, die betroffenen Schüler*innen und damit auch die Erziehungsberechtigten werden über ihre Klassentandems sowie Tutor*innen informiert.

Lernraum in der Schule

Für die Schüler*innen, die in Szenario C sind (HomeSchooling) und die zu Hause Schwierigkeiten haben, in Ruhe zu lernen bzw. am HomeSchooling teilzunehmen, bieten wir den Informatik-Bereich als Lernraum von 8.00 bis 13.00 Uhr an. Für die Zulassung in den Lernraum ist ein schriftlicher formloser Antrag an die Schulleitung zu richten, der eine Stellungnahme durch die Klassentandems beizufügen ist. Klassentandems können ebenso für einzelne Schüler*innen eine Empfehlung für die Zulassung zum Lernraum aussprechen. In allen Fällen entscheidet die Schulleitung abschließend.

Besuche in der Schule

Besuche in der Schule sind für Erziehungsberechtigte und Schüler*innen im HomeSchooling nicht möglich. Anfragen nach Bescheinigungen und anderen Dingen sind per E-Mail an die Verwaltungskräfte zu richten. Auch die Lehrkräfte werden gebeten, ihre Kontakte mit den Verwaltungskräften auf das absolut nötige Maß zu reduzieren.

Notbetreuung

Schüler*innen aus den Jahrgängen fünf und sechs können für eine Notbetreuung (8.00 bis 13.00 Uhr) angemeldet werden. Die Voranmeldung dazu erfolgt über die Klassentandems, die weitere Koordination über die Fachbereichsleitung Sport / Ganztage, Herrn Labitzke.

Präsenz-Sitzungen in der Schule

Sitzungen in der Schule sind nicht möglich. Ausnahme sind die regelmäßigen Präsenzsitzungen des Schulleitungsteams, die Sitzungen der Fachbereichsleitungen mit der didaktischen Leitung, die Sitzungen der Sek I - Leitung mit den Jahrgangsteams und dem Schulleiter sowie die Sitzungen des Personalrats. Für ausstehende Zeugnis- und LEB-Konferenzen zum Halbjahreswechsel ist momentan davon auszugehen, dass das bekannte Hygienekonzept mit dem Sitzungsraum Mensa anwendbar ist. Gleiches gilt für die Differenzierungskonferenzen zur Vorbereitung der Abschlussprüfungen im zehnten Schuljahrgang.

Weitere Hinweise finden sich in folgenden Erlassen, die online über ISERV zugänglich sind:

- Regelungen zur Organisation der Schuljahrgänge 1 bis 10 der allgemein bildenden Schulen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ab dem Schuljahr 2020/2021
- Regelungen zur Organisation der Schuljahrgänge 11 bis 13 für alle öffentlichen allgemein bildenden Schulen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ab dem Schuljahr 2020/2021
- Corona-Kompensationskonzept für allgemein bildende Schulen